

# ESTUDIANTES BULLETIN

Offizielles Organ des Vereins Estudiantes de los buenos borriquitos

**N U M M E R 2 9 4**

---

## ~~Die Extra Ausgabe~~

Freitag, 23. Dezember 2011  
Auflage: 31 Exemplare  
Umfang 12 Seiten  
Beilage: Einladung GV

### Redaktion

Frantz Gisler

### Beitragslieferanten

Arkus Myffel  
Denis Memmishofer  
Florian  
Köbi Danner  
Toni Gisler  
Walti Weber

### Aus dem Inhalt

In eigener Sache...die Seite der Redaktion

Protokoll der Vorstandssitzung

Bericht über Bowling Abend

EB-Rätsel mit Florian

Bericht über Foto-Höck

Die Seite des Läufers  
u.a. mit Bericht über Silvesterlauf

40 Jahre Estudiantes  
Ein Rückblick in vergangene Zeiten 1. Teil

News über die Internet-Homepage

Veranstaltungen

**Redaktionsschluss für Bulletin Nummer 295: Montag, 23. Januar 2012**

## IN EIGENER SACHE.....die Seite der Redaktion

Liebe Bulletinleserinnen, liebe Bulletinleser

Bald ist wieder Weihnachten. Wahrscheinlich schafft es dieses Bulletin gerade noch rechtzeitig unter den Christbaum. In dieser Ausgabe haben wir wieder einige Beiträge zusammengestellt.

So berichten wir vom Bowling Abend mit abschliessendem Pizzeria Besuch. Ebenfalls Erwähnungen findet der Foto-Höck in Zürich Witikon. Life dabei waren wir auch beim diesjährigen Silvesterlauf, als einige Estudiantlerinnen und Estudiantler ihre läuferischen Fähigkeiten mehr oder weniger erfolgreich zur Schau stellten.

Nachdem unser Verein 40 Jahre alt geworden ist, haben wir unseren Historiker Köbi Danner damit beauftragt, etwas in die Vergangenheit zu schauen und längst vergangene Zeiten wieder aufleben zu lassen.

Als nächster Anlass steht am Samstag, 21. Januar 2012 die 40. ordentliche Generalversammlung des Vereins auf dem Programm. Wir treffen uns dazu wie gewohnt im Restaurant Sommerau Ticino in Dietikon. Die Mitglieder erhalten die Einladung mit Traktandenliste als Beilage. Bitte nicht vergessen: Anmeldetermin ist der 08. Januar 2012.

Auch in der Agenda 2012 dürfen die zwei wichtigsten Adressen nicht fehlen:

### ESTUDIANTES BULLETIN

Redaktion

Frantz Gisler

Wehntalerstrasse 596a

8046 Zürich-Affoltern

E-Mail: maffei.gisler@bluewin.ch

Toni Gisler

Hängertenstrasse 21

8104 Weiningen

Die wichtigste Homepage lautet: [www.estudiantes.ch](http://www.estudiantes.ch). Auf dieser werden unter anderem immer wieder aktuell die bevorstehenden Aktivitäten angekündigt.

Viel Vergnügen beim Lesen dieser Bulletin-Ausgabe wünscht euch

Die Redaktion

---

Der nachstehende Talon ist von Beitrittswilligen, die natürlich herzlich willkommen sind, eigenhändig auszufüllen und unterschrieben an den Vorsitzenden des Vorstandes, Toni Gisler (Adresse siehe oben) zu senden.

---

Ja, ich möchte gerne dem Verein Estudiantes de los buenos borriquitos als Mitglied beitreten.

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Strasse, Postleitzahl und Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon Nummer Privat \_\_\_\_\_ Geschäft \_\_\_\_\_

Telefon Nummer Natel \_\_\_\_\_ E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Der Mitgliederbeitrag beläuft sich auf jährlich Fr. 40.--.

Postcheckkonto Estudiantes 80-10119-4

IBAN CH84 0900 0000 8001 0119.4 – BIC POFICHBEXX

## **PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG – PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG**

Am 7.11.2011 traf sich der Vorstand bei Denis zu seiner sechsten Sitzung im Vereinsjahr 2011. Erfreulicherweise konnten alle Vorstandsmitglieder daran teilnehmen.

### **PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG**

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde im Bulletin 292 abgedruckt. Es gab keine Einsprachen dagegen.

### **FINANZEN**

Bis auf 2 Mitglieder haben mittlerweile alle bezahlt. Aufgrund der bisherigen Ausgaben 2011 wird auch das Budget für das neue Jahr 2012 erstellt. Der Mitgliederbeitrag wird auf dem gleichen Stand wie in 2011 belassen.

### **MITGLIEDERBESTAND**

Der Mitgliederbestand ist unverändert geblieben. Es gibt jedoch wieder eine Aenderung: Isabella Maffei wohnt neu am Bodenacher 5 in 8046 Zürich.

### **BULLETIN**

Das nächste Bulletin 294 erscheint kurz vor Weihnachten oder unmittelbar in den Tagen danach. Erwartet werden neben dem Protokoll der Vorstandssitzung ein Bericht vom Bowling, vom Fotoabig und vom Silvesterlauf. Ebenso noch hängig ist der Bericht von der Sämtis-Besteigung (Daniel).

### **HOME PAGE**

[www.estudiantes.ch](http://www.estudiantes.ch). Walti verkündet erneut, dass die Homepage wiederum aktualisiert wurde. Ein Blick darauf lohnt sich also allezeit.

### **GV 2011**

Die GV findet ja bekanntlich am 21.1.2012 im Restaurant Sommerau in Dietlikon statt. Die Entladungen werden ebenfalls um Weihnachten herum verschickt, die Traktandenreihenfolge bleibt gleich wie in den letzten Jahren. Zum Auflockerung – und auch angesichts des Jubiläums – wird eventuell ein Quiz eingeschaltet, so dass alle teilnehmenden Mitglieder mit voller Konzentration der Versammlung folgen können/sollten/müssten. Ein wichtiger Bestandteil, die Auswahl des Menüs, wurde mangels Vorschlag seitens des Restaurants auf die nächste Sitzung vertagt. Ebenso wird Walti wiederum eine bebilderte und mit Musik umrahmte Präsentation des vergangenen Jahres aufbereiten.

### **VARIA**

Die nächste Vorstands-Sitzung wird am 9. Januar 2012 bei Walti um 1900 Uhr stattfinden.

### **ANLAESSE**

Bei letztem Anlass vom 1.10.2011 (Besuch der Luzi AG in Dietlikon) konnte leider nur eine kleinere Gruppe motiviert werden. Diese jedoch war von dem Angeboten sehr entzückt und verzaubert (auch aufgrund der Düfte), wie auch im Bericht im letzten Bulletin zu lesen war. Die nächsten Fixpunkte sind der Bowlingabend vom 18.11.2011 in Seebach sowie der kurzfristig anberaumte Fotoabig vom Samstag 26.11.2011 in Witikon.

Am 11.12.2011 folgt zudem noch der Silvesterlauf, an dem wiederum einige Estudiantler teilnehmen wollen.

## **PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG – PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG**

## Bowling in Seebach

Schon zum 2. Mal hintereinander trafen wir uns am 18. Nov. im Bowlingmaster in Seebach zum herausspielen der/des Estudiantes Bowling-Meisters.

Auf 2 Bahnen wurde alles gegeben und dies 2 Stunden lang. Als Zaungäste konnten wiederum zahlreiche Fans begrüsst werden. Auf Bahn 3 spielten in folgender Reihenfolge: Hanspeter Egli, Frantz, Brigitte, Walti, Susi und Marcel, daneben auf Rink 4 massen sich Willi, die Gäste Gaby und Nöbe, Suzanne, Toni und Yuranny. Vreni und Christine zogen es vor, an Ihren Drinks zu nippen.

Frantz und Walti legten los wie die Profis und gewannen schlussendlich auch die Competition, aber auch Hanspeter stand ihnen in nichts nach. Susi haderte mit Ihrem Schicksal (schräge Bahn, deshalb drifteten die Kugeln immer wieder an die Seite), bei Brigitte wechselten sich geniale Würfe mit etwas schwächeren Phasen ab und Marcel hatte nach einem brillanten Beginn über Kopfweh geklagt was sich auf die Präzision etwas auswirkte. Bowling spielt man ja mit der Hand resp. 3 Fingern, wer hat denn gesagt Marcel soll die Kugeln mit dem Kopf spedieren?

Auf dem 2. Rink setzte sich anfangs niemand so richtig durch, das TeilnehmerInnen Feld war ziemlich ausgeglichen. Yuranny entpuppte sich als Fast-Profi, sie spielte in der Gruppe alle an die Wand bis Toni und Willi das Zepter übernahmen und gewannen. Es war schon zu beobachten, dass viel Engagement drin war, die Präzision aber nicht immer gestimmt hat. Alles eine Frage des Aufwandes und Trainings.

Player	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Total
HANSPETER	X	X	116	-	63	5	7	5	9	1	95
FRANTZ	53	7	X	2	62	9	7	6	63	72	772
BRIGITTE	5	8	7	3	-	4	-	5	6	33	-
WALT	9	-	9	1	25	54	1	9	8	7	53
SUSI	-	6	-	3	7	-	-	1	-	5	2
MARCEL	49	58	66	66	163						

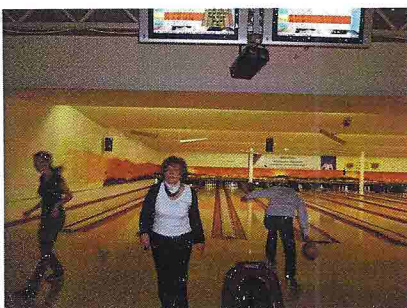
  

Player	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Total
WILLI	71	5	11	-	43	6	-	-	X	5	35
GABI	34	9	38	4	7	6	-	-	-	-	47
NORBERT	24	31	-	44	5	19	-	9	-	8	8
SUZANNE	5	3	6	8	-	6	-	2	7	7	6
TONI	X	6	-	9	9	-	X	17	8	15	9
YURANNY	8	19	8	-	-	1	9	-	7	-	7

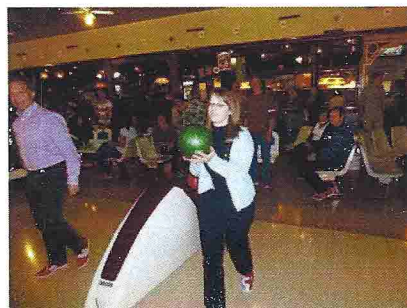
Neues Spiel mit START (HILFE=AUGE+H)  
am spielen wieder versorgen Danke

Neues Spiel mit START (HILFE=AUGE+H)  
orgen Danke Bitte

Nach einem unterhaltsamen Spiel verschob sich die Meute in die nahe gelegene Pizzeria Vesuvio zum Pasta und was auch immer Schmaus. Denn der Pizzaiolo war restlos überlastet mit einer grösseren unangemeldeten Gruppe. wir hatten trotzdem Spass, konnten viele interessante Gespräche führen und gingen am Ende zufrieden nach Hause. Auf ein Neues nächstes Jahr!



Bericht Walti



## EB-RÄTSEL mit Florian

1	2	3			4	5	6		7	8		9		10	11
12					13							14	15		
16				17							18				
19		20	21		22				23						
									25				26		
27					28	29			30				31		32
		33		34								35			
36	37								38		39			40	41
42			43		44	45	46		47					48	
49		50							51					52	
	53			54							55	56	57		
58					59				60					61	62
				63					64			65			
66		67	68				69			70				71	
72						73						74			

**Waagrecht** 1 Dezemberlauf / 10 seine (frz.) / 12 Schneehaus / 13 Estudiantler / 14 Gehalt / 16 ägypt. Sonnengott / 17 Altersklasse / 19 Estudiantlerin / 22 Friede (russ.) / 23 Hervorragender Sportler / 25 Klein Hirnintelligenz (Abk.) / 26 Hülsenfrucht / 27 Hülle / 28 Fürwort / 30 ledig (abk.) / 31 Mittelmeerinsel / 33 Überführung / 35 man (frz.) / 36 Verneinung (frz.) 38 Schornstein / 40 Estudiantlerin / 42 ist (engl.) / 43 Junge / 47 Nachtvogel / 48 europ. Autokennz. / 49 Teil des Körpers / 51 Initialen von Esel Paul / 52 Riesenschlange / 53 Lachlaut / 54 Estudiantlerin / 55 Frauenname / 58 Werkzeug / 59 Gesetz / 60 Schröders Vorname / 63 Estudiantler / 65 Beiliegend / 66 Zukunft (frz.) / 69 hetzen / 71 bask. Terrororganisation / 72 Estudiantlerin / 73 Estudiantler / 74 Für

**Senkrecht** 1 Estudiantler / 2 Stacheltier / 3 Doppelkonsonant / 4 hochdrücken / 5 Estudiantler / 6 männl. Schwein / 7 See in der Eifel / 8 Estudiantlerin / 9 weisses vom Himmel kommend / 10 Autokennz. eines CH-Kt. / 11 Estudiantlerin / 15 Verwandter / 18 Eselslaut / 20 Besucher / 21 Kontinent / 25 Tierfutter / 27 Estudiantler / 29 Initialen von Reto Sechsteiner / 32 Estudiantler / 34 Estudiantlerin / 35 Treibstoff / 37 Laubbaum / 39 Vorspeise / 41 Estudiantlerin / 44 Schmuckstück / 45 Putzutensilie / 46 Heiltrunk / 50 Raubtier im Wasser / 56 Staat in Vorderasien / 57 Vorfahr / 58 Estudiantler / 60 Edelmetall / 61 Einwand / 62 Estudiantler / 63 Bild / 64 erster UNO-Generalsekretär / 67 Tierprodukt / 68 Neuer Zürcher (Abk.) / 70 siehe 67 senkrecht

## BERICHT ÜBER FOTO-HÖCK

Am Samstagnachmittag, 26. November 2011 war es soweit. Erstmals hob die Estudiantes Airline ab. Dank letzten Aufrufen folgten doch noch 18 Personen (inkl. Besatzung) dem Ruf nach dem einmaligen Erlebnis. Auf der Startbahn im Gemeinschaftszentrum Witikon wurden die Passagiere von der Crew herzlich willkommen geheissen.

Da vom Tower die Starterlaubnis mit Verspätung einging, konnte Pilotin Alex erst einiges nach 4 Uhr abheben. Die Reise führte zuerst nach Mexiko. Alex entführte uns fernab der üblichen Touristenströme ins mittelamerikanische Land. Vieles wusste sie zu erzählen, gehört doch Mexiko schon fast zu ihrer zweiten Heimat. In diesem Land hatte sie in jungen Jahren auch schon mal einige Monate gelebt. So hatte sie viel Spannendes zu erzählen, toll untermauert mit eindrücklichen Bildern. Eindrücklich die Farbenpracht der Hochlandmayas. Auch die Gegend um die Insel Yucatan brachte wunderschöne Feriensujets. Viele Menschen, aber auch Affen waren auf Bildern zu erkennen.

Bei der ersten Zwischenlandung gab es Verpflegung aus der Bordküche, die dank viel Mitgebringsel der Teilnehmenden reich gefüllt war. Nach einer Verschnaufpause ging der Flug weiter.

Nun nahm Jacques das Ruder in die Hand. Gestartet wurde in Ushuaia, der südlichsten Stadt Argentiniens. Eigentlich war Sommer, die Temperaturen waren kaum über Nullgrad. Also stand uns eine kalte Reise bevor. Dafür eine umso schönere. Zuerst wurden die Falklandinseln angesteuert, dort war noch einige Vegetationen zu erkennen. Richtung Südgeorgien nahm dann das weisse Eis immer mehr zu bis in der Antarktis die Eisberge unverkennbar vor den Augen erschienen. Unterwegs erfuhren wir dank den gelungen vorgetragenen Geschichten von Pilot Jacques viel Wissenswertes. Eindrücklich waren die Bilder mit den Pinguinen, die zu Tausenden sich versammelten und sich an den fotografierenden und stets einen Abstand einhaltenden Touristen nicht störten. Auch die übrige Tierwelt wie Robben, Wale und Delphine waren auf Bildern festgehalten worden. Es gab aber auch weniger Schönes, so ehemalige verlassene und vor sich dahinstehende Walfang- und Forschungsstationen. Auch in diesem Teil der Welt wird halt mit der Umwelt gefrevelt.

Nachdem wir wieder gelandet waren erfolgte die nächste Verschnaufpause. Es hatte ja immer noch genügend Speisen und Trinksame zu vertilgen. Zudem benötigten die Passagiere auch Zeit, das Gesehene zu verdauen, sich gegenseitig auszutauschen oder in den bereit liegenden Literaturen und Alben zu blättern.

Nun war die Reihe an Pilotin Brigitte. Sie entführte uns in das Land der vielen Kontraste, nach Japan. Nicht nur der Hauptstadt Tokyo statteten wir einen Besuch ab, auch die Insel Hlnshu wurde heimgesucht, brodelnde Vulkane erkundet und vielen Sehenswürdigkeiten besucht. Eindrücklich die Gegensätze zwischen Stadt und Land. So die vielstöckigen Autobahnen mitten durch Tokyo, dann auch die wunderschönen sattgrünen Landschaften. Auch hatte Brigitte einiges über die Lebensweise und Mentalität der Japaner zu berichten, über ihre Begegnungen mit ihnen.

Der Flug ging langsam zu Ende und es wurde wieder Witikon angesteuert. Sicher und ohne Turbulenzen setzte die Estudiantes Airline auf. Ein gelungener Nachmittag/Abend ging langsam zu Ende. Zuvor wurde jedoch nochmals wacker bei der Bordküche zugepackt, über eigene Ferienerlebnisse erzählt und wohl auch schon neue Ferienpläne geschmiedet.

Herzlichen Dank unseren PilotInnen Alex, Jacques und Brigitte, die uns eindrückliche Bilder und Geschichten präsentierten.

Frantz Gisler

## Die Seite des Läufers

Wie schon vor 2 Jahren reiste Toni Gisler zur Vorbereitung des Silvesterlaufes in die Provinz, genauer gesagt nach Basel, um dort seine Fitness und Schnelligkeit zu testen. Direkt von der Estudiantes Airlines in Zürich Witikon flog er am Samstagabend, 28. November 2011 in die nördlichste Grossstadt der Schweiz.

In der Seniorenkategorie startete unser jung gebliebenes Gründungsmitglied auf dem Basler Münsterplatz zu der 5,5 Kilometer langen Strecke durch Klein- und Grossbasel hindurch, dies bei schöner Weihnachtsbeleuchtung. Schon nach 24 Minuten, 28.9 Sekunden erreichte er das Ziel am Ende der Freie Strasse auf dem Marktplatz. Eine sicherlich gute Leistung, welche mit dem 50. Platz in seiner Alterkategorie belohn wurde.

### Rangliste Herren 50 - 60 Jahre

1.	Serge Fuchs	19:12,6 Min.
2.	Sepp Strebel	19:42,0
3.	Camille Meyer	19:47,1
50.	Toni Gisler	24:28,9
185.	Bruno Gablier	45:15,7*

\* letzter Platz

Zwei Wochen später waren dann etliche Estudiantlerinnen und Estudiantler am Start des Zürcher Silvesterlaufes, der wiederum durch die Strassen der Zürcher Innenstadt führte. Als

### Rangliste Mädchen A

1.	Barblin Remund	8:58,2 Min.
2.	Lea Lai	9:10,0
3.	Fiammetta Troxler	9:11,0
48.	Luana Gisler	13:53,1
66.	Seila Kuduzovic	21:09,5*

\* letzter Platz

erste wagte sich Luana Gisler an den Start. In ihrer Kategorie musste sie 2 kleinere Runden, somit insgesamt 2,6 km zurücklegen. Hierfür benötigte sie 13 Minuten 53,1 Sekunden und war damit klar schneller am Ziel als ihr Vater oder ihre Onkels. Zur Verteidigung der männlichen Gislens muss jedoch festgehalten werden, dass diese eine etwas

längere Distanz zurückgelegt hatten. Aber selber schuld, wenn sie den näheren einfacheren Weg nicht finden...!!

Am Abend waren dann die Erwachsenen dran. Inzwischen ist es auch dunkel geworden, doch dank den Weihnachtsbeleuchtungen fanden alle den richtigen Weg durch die Zürcher Strassen.

Fast inkognito, aber dennoch von unserem Bulletinberichterstatter erspäht, nahm einer der jungen Memmishofer am Silvesterlauf teil. Erstmals stand Dominic Memmishofer am Start. Und er begnügte sich nicht mit dem kleinen Lauf, er wollte es gerade richtig wissen und meldete sich in der Kategorie der City Runners über die Distanz von 8,6 km an. Die vier grosse Runde nahm er locker unter die Füsse und erreichte das Ziel an der Fraumünsterstrasse nach deutlich weniger als 55 Minuten.

### Rangliste Herren 20 - 30 Jahre

1.	(2.)	Micha Güder	28:21,5 Min.
2.	(5)	Daniel Blättler	28:36,6
3.	(7)	Alessandro Beck	28:43,3
854.	(4367)	Dominic Memmishofer	54:59,1
911.	(4685)	Remy Scherrer	1:07,15,4 Std.*

\* letzter Platz

(in Klammern Gesamtrangierung)

Ab 1830 Uhr standen dann die kleinen und grossen Duelle der Estudiantler auf dem Programm. Die Männer hielten sich beim Start alle in Pole-Positionen auf, die einzige Estudiantlerin im Feld begnügte sich mit einem Startplatz ganz ganz weit hinten. Ideale Temperaturen erwartete die

Läuferschar. Einige zogen sich sogar die reflektierenden von der Stadtpolizei abgegebenen Kappen über den Kopf. Andere verzichteten wegen des befürchteten Hitzestaus im Gehirn darauf.

Viel Prominenz war auch am Start. Neben den EstudiantInnen so auch Stadtrat Daniel Leupi, der Zürcher Regierungsrat Thomas Heiniger und der neue Schaffhauser Ständerat Thomas Minder, der Vater der Abzockerinitiative. Pünktlich wurde der Startschuss gegeben und die ganze Läuferschar brauste davon. Von Beginn weg war Urs Gisler an der Spitze war Urs Gisler zu sehen. Diese Position konnte er auch bis ins Ziel retten. Er war mit 18 Minuten 7,2 Sekunden klar

#### Rangliste Herren 50 - 59 Jahre

1.	(14)	Thomas Gimmi	17:10,8 Min
2.	(19)	Hanspeter Schürmann	17:29,6
3.	(20)	Peter Haibucher	17:38,7
10.	(46)	Thomas Minder	18:46,0
12.	(67)	Thomas Heiniger	19:05,1
15.	(67)	Toni Gisler	19:20,6
22.	(104)	Frantz Gisler	20:29,1
39.	(206)	Bruno Gisler	22:43,0
64.	(402)	Walti Weber	26:11,7
145.	(802)	Andreas Markstrahler	36:03,5 *

\* letzter Platz  
(in Klammern Gesamtrangierung)

schnellster Estudiantler und konnte auch die Politprominenz hinter sich lassen. Dies gelang dem zweitbesten Estudiantler Toni Gisler nicht ganz. Noch vor ihm klassierten sich die beiden Thomas, sowohl Minder wie Heiniger. Immerhin konnte er wie auch sein Bruder Frantz den Zürcher Stadtrat Daniel Leupi hinter sich lassen.

#### Rangliste Herren 40 - 49 Jahre

1.	(5)	Bruno Steiger	16:48,3 Min.
2.	(9)	Paul Altmann	17:06,7
3.	(12)	Michael Wiederkehr	17:07,7
7.	(30)	Urs Gisler	18:07,2
27.	(141)	Daniel Leupi	21:22,2
170.	(787)	Dieter Kaiser	35:01,5*

\* letzter Platz  
(in Klammern Gesamtrangierung)

Mit Ausnahme von Urs Gisler mussten alle anderen Estudiantler ihrem Alter und dem fehlenden Training Tribut zollen und hatten teils viel länger als in vergangenen Jahren. Da half auch nicht die stimmungsvolle antreibende Unterstützung der treuen Estudianten Fanschar, die sich beim Rennweg einfand. So fand nur Urs Gisler Einzug in die im Tagesanzeiger am Montag veröffentlichte Tabellen. Er

musste nur 29 Läufer an sich vorbei ziehen lassen....und keine einzige Läuferin!! Andere verpassten ihre Ziele klar.

Als einzige Estudiantlerin im Feld der Run for fun LäuferInnen stand Margrit Maffei. Trotz Trainingsrückstand wagte sie sich an den Start. Erst einige Minuten nach dem Startschuss konnte sie von der hintersten Position aus ins Rennen gehen. Ein regelmässiges Tempo, mit welchem sie etliche Läuferinnen und Läufer überholte, brachte sie schliesslich nach etwas mehr als 30 Minuten ins Ziel. Sie benötigte dabei nur 5 Minuten, 4,1 Sekunden mehr als ihr grosses Vorbild Viktor Röthlin, der am Nachmittag bei der Elite nur Platz 9 belegte.

#### Rangliste Damen 60 Jahre und mehr

1.	(97)	Rita Meyer	23:57,9 Min.
2.	(101)	Margrit Oggenfuss	24:02,1
3.	(218)	Heidi Feuz	25:33,2
24.	(855)	Margrit Maffei	31:28,7
34.	(964)	Andrée Degoumois	34:20,7*

\* letzter Platz  
(in Klammern Gesamtrangierung)



# 40 JAHRE ESTUDIANTES

Ein Rückblick auf vergangene Zeiten

von Köbi Danner

Unser Verein feiert sein 40 jähriges Bestehen. Darüber können wir stolz sein. Deshalb möchten wir auch etwas zurückschauen auf vergangene Zeiten, den neueren Mitgliedern auch aufzeigen, was so alles geschehen ist, den langjährigen Mitgliedern wieder einiges in Erinnerung rufen.

**1971**

Begonnen hat es im Jahre 1971, damals als die Schweizer Männer ihren Frauen endlich das Stimm- und Wahlrecht auf eidgenössischer Ebene gaben. Es war auch der Zeitpunkt, als Kurt Furgler Bundesrat wurde, Kurt Waldheim zum UNO Generalsekretär gewählt wurde und der Schweizer Autorennfahrer Jo Siffert in Brands Hatch tödlich verunfallte.

1971 war aber auch das Jahr, in welchem der Verein von Marcel Häberling und Toni Gisler gegründet wurde. Die beiden Kollegen hatten früher zusammen die Schulbank gedrückt. In den Anfangszeiten nannte man sich noch "Club". Schon damals wollte man aber etwas besonderes sein und schrieb deshalb Club mit einem "C". Den ersten Auftritt hatten sie an einem Sonntag im Mai 1971. 7 junge Burschen, alle im Zürcher Stadtkreis 3 wohnhaft, bestiegen den Zug nach Baar, um dort am Grümpeltturnier teilzunehmen. Das erste Spiel begannen die Jungs in folgender Aufstellung. Im Tor Rolf Dietschi (17 jährig), in der Verteidigung Teamsenior Marcel Buensoz (19) und Toni Gisler (18), im Mittelfeld Peter Metzler (15) sowie im Sturm Hans Peter Weber (18) und Marcel Häberling (18). Als Ersatzgoalie mit dabei war auch Franz Gisler (14). Das sehr junge Team (von den sieben Burschen sind heute 40 Jahre später übrigens immer noch 4 Mitglieder des Vereins) hatte jedoch kaum eine Siegeschance. Das erste Spiel wurde mit 0:2 Toren verloren. Schlussendlich musste man nach 3 Spielen mit einem Torverhältnis von 0:8 vorzeitig die Heimreise wieder antreten.

Aller Anfang ist schwer, sagten sich die Burschen und gaben nicht auf. Wenig später gelang dann anlässlich des Grümpeltturniers von Rudolfstetten schon das erste Tor und mit einem 2:2 konnte auch der erste Punkt gewonnen werden. Nicht mehr überliefert ist, wer der erste Estudiantes Torschütze war. Recherchen haben ergeben, dass es sich entweder um Toni Gisler oder Marcel Buensoz handeln musste. Bei einem Freundschaftsspiel im Juni 1971 konnte dann mit einem 1:0 auch der erste Sieg gefeiert werden.

Im Laufe des Jahres 1971 wurde dann ein neuer Name für den Verein gesucht. Originalität war gefragt. So brühte man lange über der Sache und da zu jener Zeit die Mannschaft Estudiantes de la Plata im Weltfussball positiv auffiel und in den Hitlisten der Song "Borriquitos" stets auf den Spitzenpositionen zu finden war und ein echter Ohrwurm wurde, entschied sich das Gründungsduo unter Beihilfe des Diktionärs für den Clubnamen Real Estudiantes de los buenos borriquitos. Wenig später wurde dann das Real weggelassen. Der Name Estudiantes de los buenos borriquitos, der bis heute geblieben ist, bedeutet so viel wie die Guten Eseltreiber Studenten.

**1972**

1972 wurden Bernhard Russi und Marie Theres Nadig Olympiasieger im fernen Sapporro. Im gleichen Zeitraum erschien auch das erste Exemplar des Estudiantes Bulletin. Dieses bestand aus 2 beidseitig beschriebenen A 5-Seiten und erschien in einer Auflagenzahl von 6 Exemplaren. Die Ausgabe wurde mit Schreibmaschine und Kohlenpapier hergestellt.

In diesem Jahr war den Estudiantes Modeschöpfern auch aufgefallen, dass anlässlich des englischen Cupfinals das damalige Topsteam des englischen Klubfussballs, Leeds United, auch an den Stulpen ihre Nummer trugen. Dieser Gag wurde von den Estudiantler sofort adaptiert und in der Folge waren die Spieler anlässlich der Turniere mit Stulpennummern zu bestaunen.

Beim Turnier in Engelberg machte die Mannschaft nicht nur Bekanntschaft mit einem Kartoffelacker

als Spielplatz. Nein auch die Tornetze bestanden aus Kartoffelsäcken. Klar, dass auf diesen eher als Kuhweide geeigneten Platz ein gepflegtes Spiel nicht möglich war und deshalb Estudiantes erfolglos blieb. Zu vermerken war der bereits 100. Gegentreffer in der Geschichte, bei gleichzeitig erzielten 50 Treffern.

Auch ausserhalb des Spielfeldes kam es zu nennenswerten Vorfällen. So machte der Fall Buensoz Schlagzeilen, weil dieser einem Trainingsspiel unentschuldig fernblieb. Einige forderten knallhart den Ausschluss, der versöhnende Präsident fällte jedoch ein slamonisches Urteil. Es blieb bei einer Ermahnung und einer Sperre für das nächste Turnier. Zu reden gab auch der Umstand, dass der damalige Präsident Marcel Häberling sein Amt als Kassier infolge Unkenntnis im Geldzählen zur Verfügung stellte und hierauf neu Toni Gisler als Schatzmeister amtete. Diesem wurde für das Training/Coaching mit Walti Weber ein Assistent zur Seite gestellt.

Am 21. November 1972 kam es zur ersten Generalversammlung des Vereins. Alle 6 Aktiven nahmen daran teil. Platz fand man noch in einer Stube der Wohnung Gisler. Der Kassier vermeldete stolz einen Reingewinn von CHF 63.00. Schon damals nahm der Verein in der Liste der rentierenden Fussballklubs eine führende Stellung ein. An der Versammlung wurden diverse Beschlüsse gefasst, so die Anschaffung langarmiger orange farbiger Leibchen sowie eine einheitliche Bekleidung der Spieler. Die entsprechende Uniform bestand aus einem roten Polohemd und einer silberblauen Manchesterhose. Ebenfalls wurde der Kauf eines VW Busses als Teamfahrzeug in Erwägung gezogen. Dieses Vorhaben wurde dann in der Folge nicht umgesetzt.

**1973**

1973 zog die USA ihre Truppen aus Vietnam ab, die Teuerung in der Schweiz betrug 11,9%, es herrschte weltweite Ölkrise und der Watergate Skandal zwang den US-Präsidenten Nixon zum Rücktritt.

1973 konnte aber auch der erste Erfolg von Estudiantes de los buenos borriquitos gefeiert werden. Eigentlich geschah dies bereits im Dezember 1972, doch wurde er der Saison 1973 hinzugerechnet. Anlässlich des Hallenfussballturniers von Nirwana in den Turnhallen der Kantonsschule Rämibühl in Zürich erreichte Estudiantes de los buenos borriquitos den beachtlichen 39. Rang unter über 300 teilnehmenden Teams. Zum erfolgreichen Team gehörten Torhüter Franz Gisler, die Feldspieler Walti und Hans Peter Weber, Toni und Bruno Gisler sowie Stürmerstar Marcel Häberling. Mit von der Partie waren auch Maskottchen Blupp, Tweety und Flupp, die jeweils die Latte der eigenen Tore verzierten. Infolge Blinddarm konnte Maskottchen Teddy Bär nicht mittun. Im 1/32-Final stand Estudiantes das Glück nicht bei, traf sie doch zweimal nur das Torgehäuse, wobei bei Walti Weber Lattenschuss der Bulletinberichterstatte den Ball hinter der Linie sah. Doch Godi Dienst war leider nicht anwesend. Trotzdem konnte Präsident Marcel Häberling aus den Händen des damaligen Chefredaktors der Zeitung Sports, Walter Lutz, die ersten Medaillen für Estudiantes de los buenos borriquitos in Empfang nehmen.

1973 erlebte aber Estudiantes auch einen Tiefpunkt, nämlich die höchste Niederlage in der Vereinsgeschichte. Anlässlich des Grümpeltturniers des FC Wollishofen verlor sie gegen Los Pepos demütigend mit 10:0 Toren.

An Pfingsten begab sich die Mannschaft in den Tessin und nahm erstmals am Turnier in Maroggias teil. Nach den Gruppenspielen war jedoch bereits Ende. Dennoch genoss das Team die Pfingsttage im sonnigen Tessin mit Ausflügen auf den Monte Genereso oder mit dem Schiff nach Porlezza sowie Übernachtung in der Jugendherberge von Melide..

Bei der zweiten ordentlichen Generalversammlung von Estudiantes wurden erstmals Passivmitglieder in den Verein aufgenommen. Estudiantes bestand damals aus 8 Aktiv- und 7 Passivmitgliedern. Die Versammlung fand im Saal des Restaurants Oberes Triemli statt. Der Aktivbeitrag wurde auf CHF 100.00, der Passivbeitrag auf CHF 20.00 festgesetzt. Schon damals ging das GV-Essen zu Lasten der Klubkasse. Für die Aktiven wurde ein Prämiensystem eingeführt (Pro Niederlage CHF 1.00 Strafe, pro Sieg CHF 1.00 Gutschrift). Dieses System hatte jedoch nicht lange Bestand. Nach der Generalversammlung ging man zum gemütlichen Teil über, welches auf der Kegelbahn stattfand.

# Neues von unserem Web: [www.estudiantes.ch](http://www.estudiantes.ch)

Estudiantes de los buenos borriquitos

Frontpage

Home

Über uns

Aktivitäten und Anlässe

Archiv

Kontakt

Gästebuch

Newsticker Newsticker Newsticker Newsticker -> Dez. 2011, nächste Anlässe:

Vorschau 40. GV von Estudiantes: Samstag 21. Januar 2012, bitte Termin vormerken!!!

Vorschau Kegeln: Sonntag 25. März 2011

Weitere Aktivitäten werden anlässlich der GV angekündigt und besprochen

---> im Archiv findest Du die Berichte der letzten Veranstaltungen.

## Die nächsten Anlässe:

Aktuelle Anlässe, bitte Anmeldetermine beachten:



Samstag, 21. Januar 2012 in Dietikon  
**Jubiläums-Generalversammlung: 40 Jahre Estudiantes.** Den Termin bitte schon jetzt vormerken, die Einladung folgt im nächsten Bulletin. Ein Rückblick auf das Jubiläumsjahr wird gezeigt, aber auch neue Aktivitäten für 2012 werden angekündigt und besprochen. Das gesellige Zusammensein steht an der GV aber auch im Vordergrund.

## Archiv:

Rückschau Anlässe 2011

Estudiantes-Bulletins

Bericht vom Bowling, 18. Nov. 2011



---> Vorschau: Sonntag 25. März 2012 Estudiantes-K

Welt der Düfte, Besichtigung der Fa. Luzi am 1. Okt. 2011



Bericht vom 40-Jahre Estudiantesfest, 20. Aug. 2011



Die Adresse des  
Vorstandes, für Anregungen, Kommentare:  
[contact@estudiantes.ch](mailto:contact@estudiantes.ch)

Dez. 2011/wwe

# *Estudiantes Kegeln*

**Wann:**

***So. 25. März 2012***

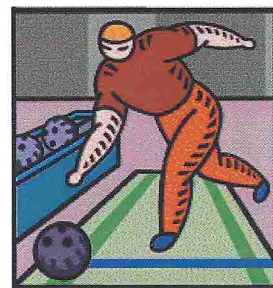
*Datum, bitte vormerken*

**Zeit:**

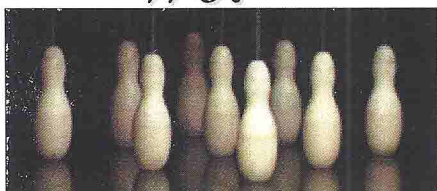
***18:00h – 21.00h***

***(Sommerzeit)***

*Bitte rechtzeitig eintreffen,  
wir zahlen ab 18.00h*



**Wo:**



***Restaurant Schützenruh***

*Uetlibergstrasse 300*

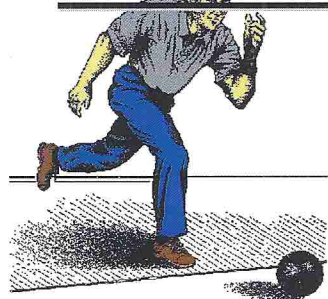
*8055 Zürich*

*(beim Albisgüetli)*

*Tel. 044 / 462 07 18*



**Anmeldung:**



*zum planen bitte kurze*

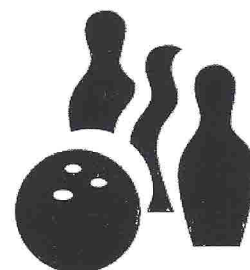
*Info an: Walti Weber*

*walter.weber@estudiantes.ch*

*Tel. P. 056 / 631 58 77*

*Tel. G. 043 / 343 73 31*

*Tel. H. 079 / 355 99 37*



# ESTUDIANTES DE LOS BUENOS BORRIQUITOS

Zürich, im Dezember 2011

## Einladung zur 40. Ordentlichen Generalversammlung

Liebe Mitglieder

Wie bereits im Bulletin erwähnt, findet die diesjährige Generalversammlung wiederum in Dietikon im schönen Limmattal statt. Hier die genauen Daten:

Datum: Samstag, 21. Januar 2012  
Ort: Hotel/Restaurant Sommerau / Ticino  
Zürcherstrasse 72, 8953 Dietikon  
Zeit: **18:45 Uhr**

### Unsere diesjährigen Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmenzählers
3. Rückblick auf das vergangene Jahr
4. Abnahme der Jahresrechnung 2011
5. Wahl des Vorstandes und des Revisors/Suppleanten
6. Vorschau auf das kommende Jahr
7. Abstimmungen, Budget 2012
8. Lob, Kritik, Ehrungen
9. Nachtessen und Geselligkeit

Wir bitten alle Mitglieder, sich kurz telefonisch bei Denis Memmishofer an- oder abzumelden (Tel. 043/816 23 03, E-Mail [d.memmishofer@airseacargo.ch](mailto:d.memmishofer@airseacargo.ch)) und zwar bis **8. Januar 2012**. Bis zu diesem Datum können auch Anregungen oder Abstimmungsvorschläge bei einem Vorstandsmitglied eingereicht werden.

Wir freuen uns auf einen angenehmen Abend und ein möglichst vollzähliges Erscheinen.

Mit sportlichen Grüssen

VORSTAND DES FC ESTUDIANTES  
DE LOS BUENOS BORRIQUITOS